

Beratungsfolge Vorlage ist für alle hier angegebenen Sitzungen bestimmt	Sitzungstermin
Schul- und Sportausschuss	09.06.2009

**Schulsozialarbeit
Sachstandsbericht**

Beschlussvorschlag:

Der Sachstandsbericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Sachverhalt:

In der letzten Sitzung des Schul- und Sportausschusses wurde u.a. der Antrag der Schulleitungen von Haupt- und Realschule behandelt, eine/n Schulsozialarbeiter/in für das Schulzentrum Walder Straße einzustellen. Im Rahmen der anschließenden Stellenplanberatungen im Rat wurde eine entsprechende Stelle im Stellenplan 2009 eingerichtet. In Absprache zwischen Verwaltung und Schulleitung erfolgt die Stellenausschreibung (s. Anlage 1) in Kürze, so dass mit einer Besetzung der Stelle zeitnah zu Beginn des kommenden Schuljahres gerechnet wird. Ausgehend von einem ergänzenden Antrag der Schulleitung der Grundschule Bollenberg, für diesen Standort ebenfalls eine/n Schulsozialarbeiter einzustellen bestand seitens der Mitglieder des Schul- und Sportausschusses Einvernehmen, hierüber im Rahmen eines Gesamtkonzeptes zu entscheiden.

Aus Sicht der Verwaltung ist die Einstellung des/der Schulsozialarbeiters/Schulsozialarbeiterin am Schulzentrum ein erster wichtiger Schritt auch und vor allem, um die Erfahrungen vor Ort in den weiteren Entscheidungsprozess im Hinblick auf die gesamte Schullandschaft in Haan mit einzubeziehen.

Es ist beabsichtigt, die Thematik inhaltlich im Arbeitskreis für Personal- und Organisationsentwicklung zu diskutieren, um darauf aufbauend einen Vorschlag für die Beratung des Stellenplans 2010 zu erarbeiten. Selbstverständlich erfolgt parallel ein Sachstandsbericht im Schul- und Sportausschuss.

Zum 01.06.2009 nimmt eine Mitarbeiterin im Jugendamtes ihren Dienst mit dem Schwerpunkt „Präventiver Kinderschutz“ auf. Im Rahmen einer Sitzung des „kleinen runden Tisches“ am 20.05.2009, bestehend aus Vertretern/Vertreterinnen des Jugend- und Schulverwaltungsamtes, der Haaner Grundschulen, der Kita-Einrichtungen und der freien Träger, des Gesundheitsamtes sowie der Psychologischen Beratungsstelle, wurde angeregt, dass diese Mitarbeiterin im Rahmen ihrer Tätigkeit regelmäßige Sprechstunden in den Grundschulen vor Ort abhalten soll. Seitens der Verwaltung wird diese Anregung positiv aufgenommen. Bis zu einer Entscheidung, wie es mit dem Thema „Schulsozialarbeit“ in Haan ganzheitlich weiter geht, ist dies sicherlich ein Schritt in die richtige Richtung, der vor allem den speziellen Belangen der Grundschulen vor Ort Rechnung trägt.

Finanz. Auswirkung:

Keine